



## **MEDIENINFORMATION**

Kontakt für PR: Anja Kloss / Christina Konrad, Taiwan Tourismbüro – Fremdenverkehrsamt von Taiwan  
c/o AVIAREPS Tourism GmbH, Josephspitalstraße 15, 80331 München, E-Mail:  
[taiwan.germany@aviareps.com](mailto:taiwan.germany@aviareps.com), Tel.: +49 (0) 89 / 55 25 33 – 408 / -416

26. August 2016

## **Stop-over in Taiwan**

### ***24 Stunden in Taipeh***



Nicht immer bietet sich die Gelegenheit Taiwan komplett zu erkunden. Doch gerade bei Flügen Richtung Australien oder Neuseeland ist die Hauptstadt Taipeh gerade im Herbst der ideale Ort für einen Stop-Over. Die pulsierende Metropole hält für einen eintägigen Aufenthalt viele Möglichkeiten bereit, um einen ersten Eindruck von Land und Leute zu bekommen. Bei einem längeren Stop-over empfiehlt es sich auch weitere Highlights in der näheren Umgebung, wie beispielsweise die *Heißen Quellen in Bayan*, zu entdecken.

### **Flughafen und öffentlicher Nahverkehr**

Vom **Internationalen Flughafen Taiwan Taoyuan** gelangen Reisende mit dem Bus innerhalb von 50 Minuten in die Innenstadt von Taipeh.

Kostenlose Stadtpläne helfen dem Reisenden sicher ins Stadtzentrum zu gelangen. Taxis finden sich in nahezu jeder Straße und bieten (im Vergleich zu Deutschland) sehr günstige Fahrten an.



## **Taipehs Highlights**

### **Taipei 101 – das ehemals höchste Gebäude der Welt**

Das Wahrzeichen des modernen Taipehs ist das Taipei Financial Center, das bis 2007 mit 508 Metern der höchste Wolkenkratzer der Welt war. Aufgrund der Anzahl der Stockwerke - 101 - wird es schlicht „One-O-One“ genannt. Der Turm folgt den Gesetzen des Fengshui und ist einer sich nach oben verjüngenden Bambusstange nachempfunden. An den Ecken des Gebäudes sind stilisierte Drachenköpfe zu betrachten. Die runden Elemente an der Fassade erinnern an alte chinesische Münzen. Im fünften Stock beherbergt das Taipei 101 ein Einkaufszentrum, im 85. Stock ein empfehlenswertes Restaurant. Die Aussichtsplattform befindet sich auf der 89. Etage. Bei gutem Wetter ist die Outdoor-Aussichtsplattform im 91. Stock geöffnet.

### **Chiang-Kai-Shek-Gedächtnishalle**

Das im Stil der Ming-Dynastie erbaute 70 Meter hohe Ehrentor am Platz der Freiheit schenkt dem Besucher Blick auf die Gedenkstätte des Mannes, der Jahrzehnte lang über das Schicksal Taiwans bestimmte, Chiang Kai-shek. 1980, fünf Jahre nach Chiang Kai-sheks Tod, wurde die aus weißem Marmor und blauen Ziegeln geschaffene Gedächtnishalle eingeweiht. In den unteren Stockwerken findet der Besucher eine Ausstellung, die Szenen seines Lebens darstellt. Das Ensemble komplettieren das im chinesischen Palaststil erbaute Nationale Opernhaus, die Nationale Konzerthalle sowie eine chinesische Gartenanlage mit mehreren Teichen. Besonders sehenswert ist die Wachablösung vor der Chiang-Kai-Shek-Gedächtnishalle. Diese zeugt von akrobatischem Können der Wachen.

Der Platz der Freiheit und seine Grünanlagen sind heute ein beliebter Ort der Entspannung. In den Morgenstunden können Besucher Tai-Chi- und Quigong-Sessions beobachten oder selbst daran teilnehmen, nachmittags vergnügen sich dort Skateboarder und Familien.

### **Longshan-Tempel**

Im alten Viertel Wanhua liegt der 1738 erbaute Longshan-Tempel. Besucher erleben eine Tempel-Atmosphäre wie im Bilderbuch: In der zentralen Halle wird die Göttin Guanyin verehrt, in der hinteren Halle Mazu und weitere Götter. Beistand bei Prüfungen gewährt hinten rechts Gott Wenchang mit langem Bart und rotem Hut. Der Haupthof ist geprägt von dichten Rauchschwaden aus einem großen Bronzekessel, in den Gläubige Räucherstäbchen stecken und Opfergaben auf Tische niederlegen.

### **Präsidentenpalast**

Der Präsidentenpalast mit seinem 60 Meter hohen Turm ist Sitz des Gouverneurs. Die Architekten des Palastes hatten in Deutschland studiert und wilhelminische Rathäuser zum Vorbild.

### **Nationales Palastmuseum**

Das 1965 eröffnete nationale Palastmuseum zählt zu den bedeutendsten Sammlungen der Welt. Es existiert kaum eine umfangreichere und kostbarere Ausstellung chinesischer Kunstwerke. Auch die Exponate aus dem Kaiserpalast in Peking sind nach langer Oyssee dort zu betrachten. Themen wie Malerei, Kalligrafie, Keramik, Jadeschnitzerei und Lackarbeiten können neben einem chronologischen Überblick über die Dynastien studiert werden.



### **Nachtmärkte in Taipeh**

Um sich nach einem ausgiebigen Sightseeing Programm zu stärken, ist der Besuch eines traditionellen Nachtmarktes in Taipeh empfehlenswert. Die Nachtmärkte öffnen meistens abends gegen 18 Uhr (am Wochenende sogar schon morgens gegen acht Uhr) und schließen um ein Uhr nachts. Neben kulinarischen Spezialitäten können günstige Waren, einfacher Schmuck und Souvenirs erworben werden. Die Speisen sind im Vergleich zu Gerichten in Restaurants meist günstiger.

### **Umgebung von Taipeh**

Für Besucher, die ihren Stop-over auf mehrere Tage ausweiten möchten beziehungsweise die größten Sehenswürdigkeiten der Metropole Taipehs bereits kennen, bieten sich zahlreiche Möglichkeiten für abwechslungsreiche Ausflüge in der näheren Umgebung.

### **Tamsui**

Im Fischerhafen von Tamsui, circa dreißig Kilometer nordwestlich von Taipeh entfernt, können Besucher der Hektik der Großstadt entfliehen. Eine schöne Uferpromenade mit Radweg und Restaurants lädt zum Entspannen ein. Tamsui ist ein Bezirk der Stadt Neu Taipeh im Norden Taiwans mit 140.000 Einwohnern.

### **Heiße Quellen**

In Bayan, das etwa dreißig Kilometer nördlich von Taipeh entfernt ist, haben die heißen Quellen Becken aus dem Gestein gespült, die zum Baden einladen. Vielleicht nicht unwichtig zu wissen: Dort herrscht Bademützenpflicht.

### **Pingxi**

In Pingxi, einem Bezirk der Stadt Neu Taipeh im Norden Taiwans, erwarten Besucher die großen und kleinen Wasserfälle des Keelung-Flusses, vor allem jedoch die Überreste der Kohlenbergwerke und alte Bahnlinien. Alljährlich zum Chinesischen Laternenfest findet in Pingxi das Kong-Ming-Laternen-Festival statt.

### **Yehliu**

Auf der spitz zulaufenden Halbinsel sind bei Yehliu durch Erosionen und starkem Wellengang bizarre Formationen aus Kalkstein entstanden. Einheimische gaben ihnen fantasievolle Namen wie „Feenschuh“ oder „Königinnenkopf“. Bei guter Sicht lässt sich das 50 Kilometer entfernte Nordostkap von Bitou entdecken. Yehliu liegt an Taiwans Nordküste westlich von Keelung und etwa eine Autostunde von Taipeh entfernt.

### **Jiufen**

Jiufen, ein Bergort im Bezirk Ruifang der Stadt Neu Taipeh im Norden Taiwans, versprüht mit seinen verwinkelten Gassen, Teehäusern und Imbissständen, japanischen Gebäuden und Galerien das Flair des „alten“ Taiwans. Die umgebenden Berge sind mit Wanderwegen gut erschlossen, die Besuchern einen tollen Ausblick auf Ortschaften, die Überreste der Bergwerksanlagen und das naheliegende Meer geben.



\*\*\*\*

### **Über Taiwan**

Die Insel im Westpazifik vereint die schönsten Seiten Asiens auf kleinster Fläche. Portugiesische Seefahrer taufte die Insel rund 160 Kilometer vor der Südostküste Chinas einst „Ilha Formosa – Schöne Insel“. Die atemberaubende Landschaft besticht mit beeindruckenden Schluchten, hohen Bergen, fruchtbaren Tälern, schroffen Küsten und zauberhaften Korallen- und Vulkaninseln, während in der Hauptstadt Taipeh und anderen Städten jahrhundertealte Traditionen mit der Moderne des 21. Jahrhunderts verschmelzen. Bei maximaler Reisesicherheit bietet Taiwan einen Mix aus fernöstlichem Flair, asiatischer Kulturen und subtropische Natur. Auch Reisenden auf dem Weg nach Südostasien, Australien oder rund um die Welt bietet Taiwan bei einem Kurzaufenthalt eine wunderbare Möglichkeit in alte Traditionen, die pulsierende Metropole Taipeh und faszinierende Naturwunder einzutauchen und die Herzlichkeit der Menschen kennenzulernen.

\*\*\*\*

**Kontakt für Endverbraucher:** Taipeh Tourismusbüro – Fremdenverkehrsamt von Taiwan, Friedrichstraße 2-6, 60323 Frankfurt am Main, Tel.: +49(0)69-610743, Email: [info@taiwantourismus.de](mailto:info@taiwantourismus.de), [www.taiwantourismus.de](http://www.taiwantourismus.de). Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr.

**Hochauflösende Pressefotos** sind auf Anfrage an [taiwan.germany@aviareps.com](mailto:taiwan.germany@aviareps.com) erhältlich.